

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09286579
Kreis	Nordsachsen
Gemeinde	Torgau, Stadt
Anschrift	Gestütsstraße 17; 18; 19; 20; 21; 22; 25; 26; 27; 28; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 53; 54; 59; 61; 62; 63; 64; 65; 65 (gegenüber); 66; 67; 68
Gem. * Fl.-stck. * Flur	Graditz * 10/1; 10/2; 100; 101; 102/2; 102/3; 102/4; 102/5; 103; 104/1; 104/2; 104/3; 105/1; 105/2; 105/3; 105/4; 106; 107; 108; 109/1; 109/2; 109/3; 11; 11/1; 11/2; 11/3; 110/1; 110/2; 110/3; 111; 112/1; 112/2; 113; 114; 115; 116; 117; 118; 119; 12; 12/1; 12/2; 120/1; 121/1; 121/2; 121/3; 13; 13/2; 13/3; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 2/1; 2/2; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 3; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 4; 42; 43; 44; 45; 46; 47/1; 47/2; 48; 49; 5; 50; 51/1; 51/2; 51/3; 52/1; 52/2; 53; 54; 55; 56/1; 56/2; 56/3; 57/1; 57/2; 57/3; 58/3; 58/4; 58/5; 58/6; 59; 6; 60; 61; 61/1; 61/2; 61/3; 62/1; 62/2; 63; 64; 65; 66; 67; 68; 7; 71; 72/1; 72/2; 72/3; 73/1; 73/2; 74/1; 74/2; 75; 76; 77/1; 77/2; 78; 79; 8; 80; 81; 82; 86; 88; 89; 9; 90; 91; 95; 96/1; 96/2; 96/3; 96/5; 97; 98/2; 99 * 1; 2; 3
Bauwerksname	Gestüt und ehem. Vorwerk Graditz (Sachgesamtheit); Königlich-Preußisches Hauptgestüt (ehem.)

Kurzcharakteristik

Sachgesamtheit Gestüt und ehem. Vorwerk Graditz (Sachgesamtheit), mit folgenden Einzeldenkmalen: Schloss, Torhaus mit den beidseits angeschlossenen Stalltrakten über winkligem Grundriss (fünf Stallgebäude, 18. Jh. und bez. 1898), Pferdestandbild und barocker Teepavillon sowie Sommerstall (bez. 1845) mit Wasserstandsanzeigen 1850, 1862 und 1890 und acht weitere Gestütsbauten auf der Koppel sowie strahlenförmig angelegte Alleen als Reste eines übergeordneten barocken Alleensystems, Grünflächen wie Pferde- und Weidekoppeln, den Parkanlagen und dem Friedhof (Gestütsstraße 54) (siehe Obj. 09286582), Verwalter- oder Pächterhaus (Herrenhaus) des ehemaligen Vorwerks Graditz (siehe Obj. 09307613), sieben Mehrfamilienhäuser, zwei Doppelwohnhäuser, zwei Einfamilienhäuser, dazu acht Nebengebäude (zwei Hintergebäude, sechs Ställe), mit einer Schmiedewerkstatt und einem Gasthaus mit zwei Hintergebäuden der Gestütsarbeitersiedlung (siehe Obj. 09286584), Reitburschenhaus mit angebautem Stall, Hengststall (bez. 1892), Reithalle (bez. 1887), Rennstall (bez. 1879) sowie einem Verbindungsbau (wohl Sattlerei) zwischen Reithalle und Rennstall (siehe Obj. 09286583), Siel Graditz 2 (siehe Obj. 09307053), außerdem Gestütsbauten wie Dorfstraße 61/62/63 (alles Sachgesamtheitssteile), gemeindeübergreifende Anlage (siehe auch Sachgesamtheitsbestandteilliste der Gemeinde Arzberg Obj. 09307086); einzigartige barocke Gestütsanlage aus der Zeit Augusts des Starken, landesgeschichtliche, baugeschichtliche und gartenkünstlerische wie auch landschaftsgestalterische und wissenschaftliche (Pferdezuchtgeschichte) Bedeutung

Datierung 18./19. Jh. (Gestüt); 19. Jh. (Friedhof)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer CIX/85/16
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer CIX/85/18
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 443 234



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

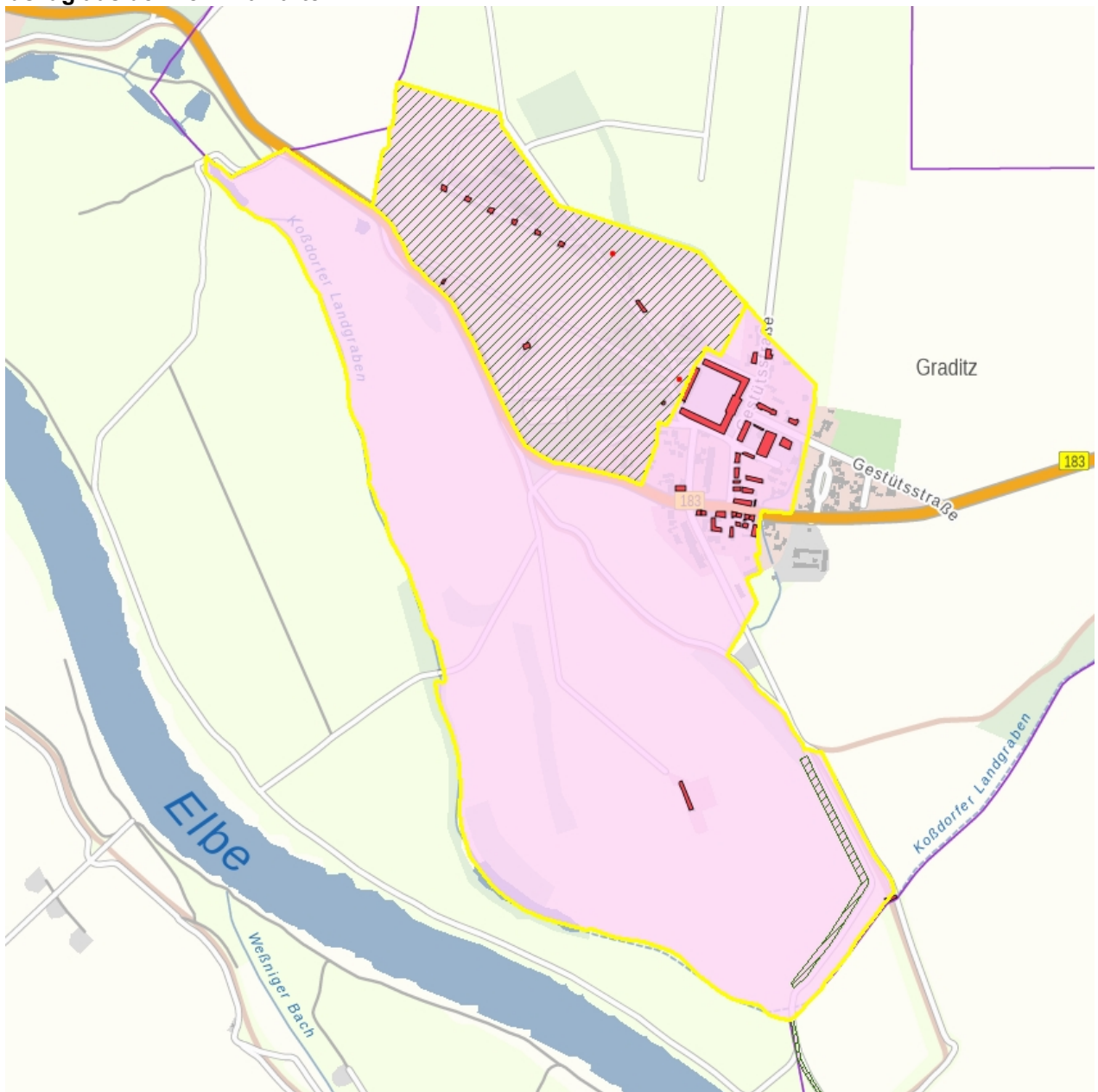
DF 443 240



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 443 243

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

